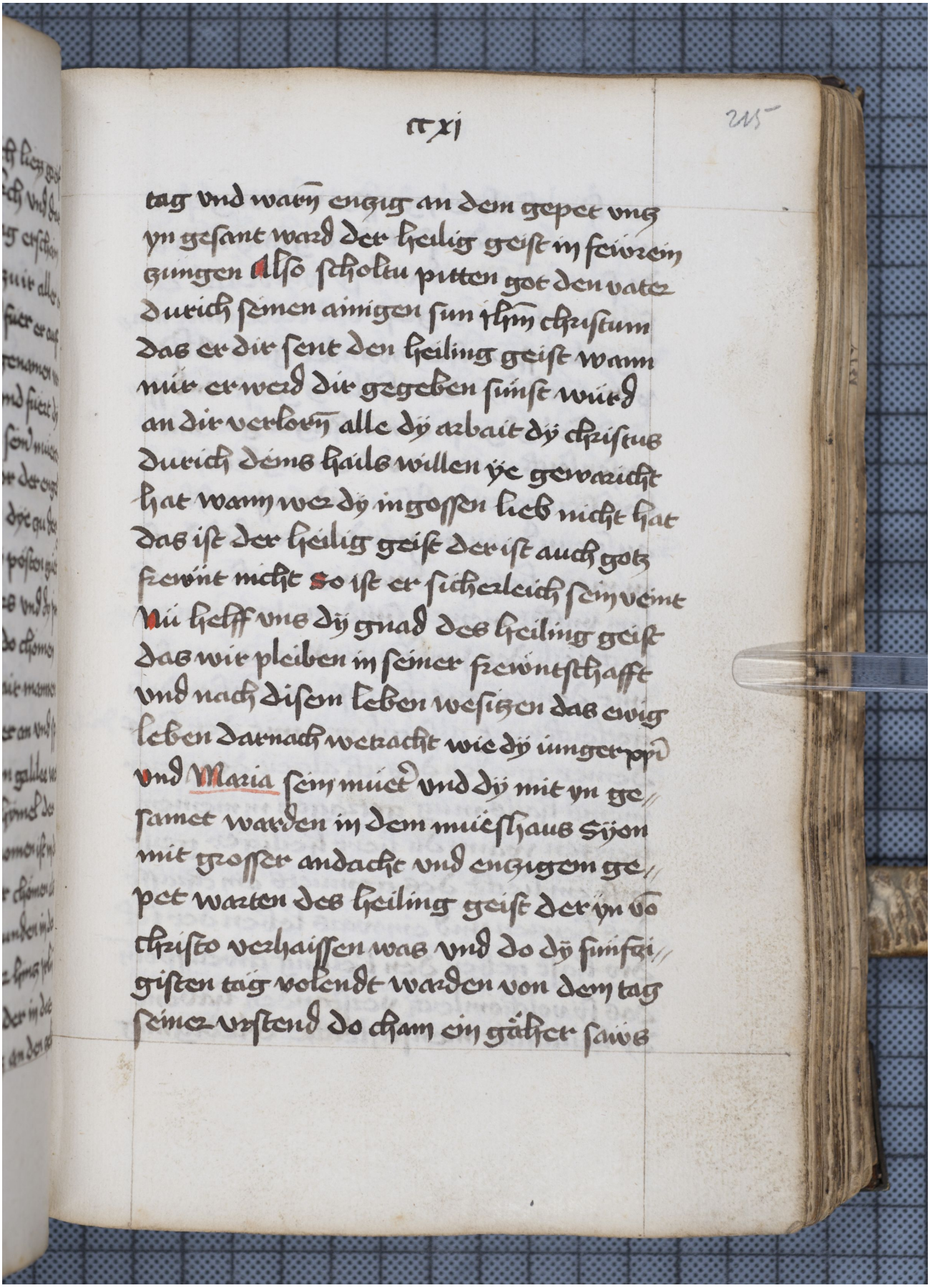
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



tag vnd warn̄ entzig an dem gepet vntz
yn gesant ward der heilig geist in feurein
zungen Also scholtu pitten got den vater
durich seinen ainigen sun ihm̄ christum
das er dir sent den heiling geist wann
nur er werd dir gegeben sunst wurd
an dir verlorn̄ alle dy arbait dy christus
durich deins hails willen ye gewaricht
hat wann wer dy ingossen lieb nicht hat
das ist der heilig geist der ist auch gotz
frewnt nicht So ist er sicherleich sein veint
Nu helff vns dy gnad des heiling geist
das wir pleiben in seiner frewntschafft
vnd nach disem leben wesitzen das ewig
leben darnach wetracht wie dy iunger ppi
vnd Maria sein muet vnd dy mit yn ge//
samet warden in dem mueshaus Syon
mit grosser andacht vnd entzigem ge//
pet warten des heiling geist der yn vō
christo verhaissen was vnd do dy funfzi//
gisten tag volendt warden von dem tag
seiner vrstend do cham ein gäher saws